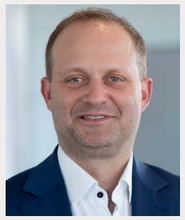
Speaker



Marek Rydzewski
| Stellv. Vorstandsvorsitzender der AOK Nordost

Grußwort



Dr. Johannes Leinert
| Bertelsmann Stiftung

Akzeptanz eines Primärversorgungssystems in der Bevölkerung



Philipp Naß MSc
| Technische Universität München

Patientensteuerung durch Ersteinschätzung: Potenziale und Grenzen im internationalen Vergleich



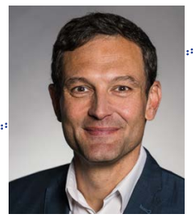
Prof. Dr. Wolfgang Hoffmann
| Vorsitzender des DNVF

Entscheidend ist bei den Patient:innen: Vom Strauß aus Einzelleistungen zur koordinierten, gestuften Problemlösung



Sebastian Scholl MBC
| Beauftragter der Modellregion Gesundheit Lausitz

Schon unterwegs: Wie in der Lausitz Primärversorgung entsteht



Prof. Dr. Andreas Beivers
| Hochschule Fresenius München

Vergütungsarchitektur für Kontinuität und Koordination



Dr. h.c. Helmut Hildebrandt
| Vorstand OptiMedis

Streitgespräch: Verantwortung und Vergütung



Dr. Dr. Thomas Ruppel
| Kanzlei für Medizin- und Gesundheitsrecht



Johannes Bauernfeind
| Vorstand AOK Baden-Württemberg

Primärversorgung aus Sicht der GKV: Erfahrungen aus Baden-Württemberg



Dr. Dominik von Stillfried
| Vorstands-vorsitzender Zi

Die Sicht der Ärzte

Primärversorgung 2030

Implementierung und Verbindlichkeit

monitor VERSORGUNGS FORSCHUNG

in Kooperation mit dem

Deutsches Netzwerk Versorgungsforschung e.V.

Das Primärversorgungsgesetz ist die größte Strukturreform dieser Legislaturperiode.
Hausärzt:innen sollen zur zentralen Anlaufstelle werden, mit digitaler Ersteinschätzung über die elektronische Patientenakte. Offen ist die entscheidende Frage: Wie wirkt verbindliche Steuerung tatsächlich? Wie wird aus dem Gesetzestext gelebte Versorgungspraxis vor Ort?

Die Kernthemen:

- **Verbindlichkeit und Steuerung**
  Internationale Evidenz zu Gatekeeping-Modellen und ihre Übertragbarkeit auf Deutschland
- **Vergütungsarchitektur**
  Wie gelingt Kontinuität und Koordination in der Primärversorgung?
- **Erste PVE in Deutschland**
  Erfahrungen aus der Umsetzung vor Ort
- **Verantwortung und Vergütung**
  Möglichkeiten und Grenzen im Primärversorgungsverbund

Platinumsponsor:

MSD

27. November 2026
09:00 bis 17:00 Uhr
im Scharounsaal der AOK Nordost
Wilhelmstraße 1
10963 Berlin

Keynote

Primärversorgung verbindlich gestalten: Was wir wissen – und was wir begründet entscheiden müssen



Prof. Dr. Stefanie Joos
| Institut für Allgemeinmedizin und interprofessionelle Versorgung, Universitätsklinikum Tübingen, Mitglied des Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen und in der Pflege

Jetzt anmelden
https://t1p.de/m9lya